



## ENERGIEPFLANZEN AUF KONTAMINIERTEN- UND BRACHFLÄCHEN IN VIETNAM - MACHBARKEITSSTUDIE

Stand: November 2021

Eine Machbarkeitsstudie erhob das Potenzial für den Anbau nachwachsender Rohstoffe auf derzeit wenig genutzten und kontaminierten Flächen in Vietnam. So wurden dioxinbelastete und industriell genutzte Flächen, Bergbaubrachten und Deponien näher untersucht und Konzepte für eine wirtschaftliche Nutzung entwickelt. Klimaschutzaspekte standen dabei ebenso im Vordergrund, wie regionale Wirtschaftskreisläufe und Einkommensmöglichkeiten für die ländliche Bevölkerung. Mit Hinblick auf diese Aspekte untersuchte das Projekt, welche Energiepflanzen sich am besten für den Anbau auf den Flächen eignen. Die Inhalte und Ergebnisse der Machbarkeitsstudie wurden in Workshops vorgestellt und diskutiert. Auf dieser Grundlage konnten Entscheidungsträger in den beteiligten vietnamesischen Institutionen die Umsetzung eines Pilotprojekts vorbereiten, um den Anbau der Energiepflanzen zu testen.

### Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Projekt abgeschlossen
- Die Studie zum Anbau von Energiepflanzen wurde erstellt. Sie ist Grundlage für die Planung eines Pilotprojektes.

## PROJEKTDATEN

### Land/Länder:

Vietnam

### Durchführungsorganisation:

Unabhängiges Institut für Umweltfragen e.V.  
(UfU)

### Politische Partner:

- Ministry of Agriculture and Rural Development (MARD) - Viet Nam
- Ministry of Industry and Trade (MOIT) - Viet Nam
- Ministry of Natural Resources and Environment (MoNRE) - Viet Nam

### Durchführungspartner:

- enVIỆT-Consult
- Ministry of Natural Resources and Environment (MoNRE) - Viet Nam
- Ministry of Science and Technology (MOST) - Viet Nam
- Vietnam National University - Ho Chi Minh City (VNU-HCM)

### BMU-Förderung:

120.000 €

### Laufzeit:

10/2013 bis 12/2014

